

Würmchen

Beitrag von „muddyliz“ vom 21. Oktober 2012, 06:47

Wichtig ist, dass das organische Material stark zersetzt ist, dann haben die Larven nichts mehr zu knabbern. Bei torfhaltigen Substraten gibt die H-Zahl darüber Auskunft: Je höher die H-Zahl, desto stärker der Zersetzungsgrad. Am Besten ist H8, also Schwarztorf, wie er z.B. hauptsächlich in Graberde enthalten ist.

Finger weg von Blumenerden, die Kompost, Rindenhumus oder Holzstückchen enthalten. Die sind noch nicht genug zersetzt, und ziehen die Trauermücken geradezu an.

Auch sollte man bei der Anzucht mückendichte Behälter verwenden. Ich entferne bei den Anzuchtgewächshäuschen die Schiebedeckel und überklebe die Lüftungslöcher mit Gartenvlies. Zum Verschließen der Lüftungslöcher lege ich einfach passend zugeschnittene, durchsichtige Plexiglasstücke drauf.

Infos zu den verschiedenen Substratbestandteilen findest du hier:
<http://www.hybridenforum.com/forum/showthread.php?t=43>